

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Jesingen vom 17.06.2024
im Rathaus Jesingen, DG, Ratssaal

Beginn: 19:02 Uhr Ende: 20:36 Uhr

§§ 19 – 26 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Ortsvorsteherin Gabriele Armbruster
(nicht stimmberechtigt)

Mitglieder

Ortschaftsrat Thomas Allmendinger
Ortschaftsrat Sascha Ebensperger
Ortschaftsrat Daniel Ernst
Ortschaftsrat Alexander Feeß
Ortschaftsrat Matthias Frasch
Ortschaftsrätin Marianne Gmelin
Ortschaftsrätin Gabrielle Miehe
Ortschaftsrätin Nicole Orgon
Ortschaftsrätin Meike Renz
Ortschaftsrat Sören Schäfer
Ortschaftsrat Ralf Stolz

Schriftführer/in

Frau Martina Pfizenmaier

Entschuldigt:

Mitglieder

Ortschaftsrat Reinhold Ambacher

aus persönlichen Gründen

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 6. Mai 2024 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

1. Zugang Friedhof
Herr Karl Drexler bittet bei der Begehung am kommenden Samstag zum Thema barrierefrei die Stufen auf dem Friedhof Jesingen anzuschauen. Er habe bereits im vergangenen Jahr beim Bürgersprechtag Herrn OB Bader auf diese Problematik angesprochen gehabt und von Seiten der Verwaltung schon vor längerer Zeit eine Zusage erhalten gehabt, dass die Stufen wegkommen. Mit einem Rollator funktioniere dieser Weg nicht und er will wissen, wie lange es noch diese Stufen gebe.
OVin Armbruster weiß von der Problematik, jedoch sei ein barrierefreier Zugang auf den Friedhof, entlang des Brunnens möglich. Der betreffende Beschluss sei ihr nicht bekannt, jedoch sei vereinbart, dass bei Beerdigungen von den betroffenen Akteuren (Kirchen und Baubetrieb) dieser barrierefreie Weg zur Grablegung genommen werden solle.

2. Heckenbewuchs Verlängerung Lettenäckerweg zu den Flachsäckern
Herr Karl Drexler bittet den Grundstückseigentümer, Verlängerung Feldweg Lettenäckerweg zu den Flachsäckern, aufzufordern, seine Hecke nachzuschneiden. Zum wiederholten Male wachse diese Hecke auf den Feldweg hinaus und behindere die landwirtschaftlichen Fahrzeuge beim Befahren des Weges.
OVin Armbruster wird dies an das Ordnungsamt weitergeben.

§ 21 öffentlich

ORJE 17.06.2024
IWU/2024/018

**PV- Freiflächenanlagen Langhecke, Gemarkung
Jesingen
- Sachstandsbericht**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter:
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter:

Kenntnisnahme

Kenntnisnahme des Sachstands zum PV- Freiflächenprojekt „Lange Hecke“ in Jesingen.

§ 22 öffentlich

ORJE 17.06.2024
ORJE/2024/004

**Änderung - Nutzung von Dachflächen der
Lindachschule Jesingen zum Betrieb einer
Photovoltaikanlage**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 11

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Information über die Änderung des Pachtverhältnis des Daches der ortschaftlichen Liegenschaft „Lindachschule“.
2. Zustimmung zum weiteren Vorgehen.

§ 23 öffentlich

ORJE 17.06.2024
ORJE/2024/005

Mitteilungsblatt "Jesinger Bote" - Layout-Anpassung

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 11

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zu dem Layout-Vorschlag Titelverson 1, mit einem Foto sowie dem Jesinger Wappen mit der Schriftform von Variante 2.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die Änderung des Layouts zu veranlassen.

**Flächennutzungsplan 2035 der vereinbarten
Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim unter Teck,
Dettingen unter Teck und Notzingen
- erneuter Feststellungsbeschluss**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 11

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Dem Gemeinderat wird zur Beschlussfassung empfohlen:

1. Prüfung der während der 2. erneuten öffentlichen Beteiligung der Öffentlichkeit abgegebenen Stellungnahmen und der Stellungnahmen der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.
2. Zustimmung zum Flächennutzungsplan vom 12.10.2020 / 24.11.2020 / 19.05.2022 / 01.08.2022 / 30.12.2022 / 13.02.2023 / 10.08.2023 / 11.10.2023 / 22.01.2024 / 10.05.2024.
3. Zustimmung zur Begründung vom 12.10.2020 / 24.11.2020 / 19.05.2022 / 01.08.2022 / 14.02.2023 / 10.08.2023 / 11.10.2023 / 22.01.2024 / 10.05.2024.
4. Zustimmung zum Umweltbericht vom 01.03.2022 in Verbindung mit den Gebietssteckbriefen.
5. Der erneute Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan 2035 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim unter Teck, Dettingen und Teck und Notzingen wird gefasst. Die Verwaltung wird damit beauftragt die Genehmigung bei der höheren Raumordnungsbehörde zu beantragen.

**Zentrale Antragsstellung für Zuwendungen und
Zuschüsse an Vereine und Verbände im Dezernat 3
(Bildung, Sport, Kultur und Soziales) für das
Haushaltsjahr 2025**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 12
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 11

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Dem Gemeinderat wird einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen:

1. Zustimmung zum Antrag des TSV Jesingen auf Bezuschussung eines Defibrillators in Höhe von 810 Euro am Sportplatz Lehenäcker; Jesingen für das Jahr 2025 (Kostenstelle: 40305612 Förderung des Sports Jesingen, Sachkonto 43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche)

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

- OV Jes. 1. Petition Geschwindigkeitsbeschränkungen auf 30 km/h
OVin Armbruster möchte dem Ortschaftsrat die Information mitgeben, dass die Junge Union eine Petition eingereicht habe, in der gefordert wird, die Geschwindigkeitsbeschränkungen aus Lärmschutzgründen auf 30 km/h nur auf die Nachtzeit zu beschränken und am Tage 50 km/h zuzulassen. In der Petition wird gewünscht, dass nicht nur an einzelnen Orten, sondern insgesamt über die erlassenen Geschwindigkeitsbegrenzungen mit Tempo 30 erneut entschieden wird und zwar im Sinne eines politischen Apells. Die Petition ist an den Gemeinderat gerichtet und dieser sei der Adressat der Petition. Es ist gewünscht, dass der Rat sich inhaltlich mit dem Thema auseinandersetzt.
Bei der Petition gehe es nicht um konkrete Einzelanordnungen, für die allein die Straßenverkehrsbehörde zuständig ist, sondern um die Tempobeschränkungen auf Gemeindestraßen insgesamt. Der Gemeinderat habe deshalb durchaus im Rahmen seiner Planungshoheit die Möglichkeit, Richtlinien im Sinne von Geschwindigkeits- und/oder Lärmschutzkonzepten vorzugehen. Dieses habe er in der Vergangenheit auch getan. Der Gemeinderat könne entweder erneut in eine inhaltliche Prüfung einsteigen oder eine weitergehende Befassung mit der Sache ablehnen. Da im Lärmaktionsplan 2022 in der Kirchheimer Straße von der Keplerstraße bis Höhe Kirchstraße ein Fassadenpegel von 70,2 dB (A) tagsüber festgestellt wurde, sei eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h auch am Tag angeordnet und beschildert worden, so OVin Armbruster abschließend.
- OV Jes. 2. Kirchheimer Sommer in Jesingen
OVin Armbruster teilt erfreut mit, dass man beim Kirchheimer Sommer in Jesingen ein umfangreiches Programm, Dank dem Teckbotenpokalturnier, B.U.S. sowie dem Lindach-Cafe anbieten könne. Sie bedankt sich außerdem beim Musikverein für das Serenadenkonzert, welches im Hirschgarten stattfinden soll.
- OV Jes. 3. Vereinssitzung
OVin Armbruster berichtet von der durchgeführten Vereinssitzung, mit guter Beteiligung. Als Themen seien das TSV Jubiläum sowie das Teckbotenpokalturnier, das Straßenfest, der Erntedanktag, das Jubiläum der Feuerwehr im Jahre 2025 sowie das im Jahr 2026 stattfindende Jubiläum der Mühle Sting, die Gemeindehalle Jesingen als auch die Absprache von Terminen, gesamtstädtisch gesehen, besprochen worden.
- 320
OV Jes. 4. Naturkindergarten Jesingen
OVin Armbruster informiert den Rat über das Vorliegen eines ersten Berichtes für die natur- und artenschutzrechtliche Begutachtung. Die Darstellung lasse einen doch wieder in ein halbvolltes Glas schauen. Nach Aussage von Herrn Rühle dürfe man bei der Bewertung B über Ausgleich, die Fläche nutzen. Deshalb sollten die nächsten Schritte ins Auge gefasst

werden. Sie werde Herrn Architekt Göbel informieren und mit dem Eigentümer den Pachtvertrag vorbereiten.

ORin Renz möchte konkreter Infos und fragt nach, wie der Ausgleich aussehen kann.

OVin Armbruster antwortet, dass man während des Verfahrens gesagt bekomme, wie der Ausgleich auszusehen hat. Es könne mit dem Vorhaben begonnen werden, ohne sofort den Ausgleich geschaffen zu haben.

ORin Renz fragt weiter, wann der Bericht fertig abgeschlossen sein wird.

OVin Armbruster teilt mit, dass dies im Herbst der Fall sein werde.

ORin Gmelin führt aus, dass die Ausgleichsmaßnahmen nicht in Jesingen sein müssen. Sie hoffe nur, dass keine Neupflanzung von Bäumen vorgeschrieben werde und erinnert an die bislang schlechten Erfahrungen.

- 242
OV Jes.
5. Kindergarten Reußenstein – Sanierung der Sanitäranlagen
OVin Armbruster informiert den Ratsrund über den aktuellen Stand zur Sanierung der Sanitäranlagen im Reußensteinkindergarten. Sie teilt mit, dass in dieser Woche die Sanitäranlagen fertig gestellt werden und mit dem Probelauf der Kinder begonnen wird. In der kommenden Woche solle der Rückbau der Anschlüsse des WC Containers und in KW 27 der Abbau und Abtransport des Containers erfolgen. Abschließend seien noch kleine Ergänzungen sowie der Umbau am Vordach für dessen Erhalt, für die Kalenderwoche 28 eingeplant.
- OV Jes.
6. Eingemeindungstalk/Stadtteilrundgang
OVin Armbruster lädt den Ortschaftsrat zum Eingemeindungs-Talk am kommenden Freitag in die Gemeindehalle sowie zu dem am Samstag stattfindenden barrierefreien Stadtteilrundgang ein.
- 310
233
OV Jes.
7. Mittlere Straße 19
OR Allmendinger teilt mit, dass der Erker am Gebäude Mittlere Straße 19 drohe, runter zu fallen. Die in diesem Bereich parkenden Autos würden bei dem Einsturz kaputt gehen. Er möchte wissen, ob die Verwaltung hier was tun müsse.
OVin Armbruster erklärt, dass das Gebäude einen neuen Eigentümer habe. Dieser sei auch bereits mehrfach auf den Zustand des Gebäudes hingewiesen worden. Sie werde sich jedoch nochmals mit dem Rechtsamt in Verbindung setzen und die Rechtslage klären.
- 244
OV Jes.
8. Gräben entlang der Bahnschienen
OR Allmendinger möchte wissen, wer für das Ausputzen der Gräben entlang der Bahnlinien zuständig ist. Der schlechte Zustand dieser Gräben habe beim letzten Hochwasser wieder einmal zu Schäden geführt, weil das Grundwasser gegenüber hoch gedrückt wurde.
Der Ortschaftsrat habe bereits beim vorangegangenen Hochwasser auf das Ausputzen dieser Gräben gedrängt.
OVin Armbruster nimmt die Anfrage mit und wird die Zuständigkeit klären.
- 353
354
OV Jes.
9. Parkverbot Naberner Straße
OR Ernst teilt mit, dass das neu aufgestellte Parkverbotschild bereits seit Tagen herausgerissen, im Hirschgarten liege. Außerdem habe das Schild nichts gebracht. Er habe ein komplettes Parkverbot im Kurvenbereich, bis

zur Einfahrt Im Hofstättle, erwartet gehabt.
OVin Armbruster werde dies an das Ordnungsamt weitergeben und gleichzeitig um Kontrollen am frühen Morgen bitten.

- 220
OV Jes.
10. Schaffung von Verbesserungen im Radverkehr
OR Fräsch spricht die Sitzungsvorlage aus dem Jahre 2022 an, bei der es um die Vorstellung des Aktionsprogramms zur Schaffung von Verbesserungen im Radverkehr in den Jahren 2022/2023 ging. Hier war unter anderem eine Umgestaltung bzw. Neuorganisation der Querung der Einsteinstraße auf Höhe der Albert-Schweizer-Straße sowie Randsteinabsenkungen und Plateaus in der Hinteren-/Mittlere Straße und in der Fauslerstraße, im Bereich Einmündung Radweg, angedacht gewesen. Jedoch sei hier bis heute nichts umgesetzt worden. Er erfragt deshalb den aktuellen Sachstand.
OVin Armbruster fragt gerne beim Fachamt nach.
- 320
332
OV Jes.
11. Fehlende Kindergartenplätze
ORin Renz spricht sich verwundert darüber aus, dass man dem Gremium in der letzten Sitzung gesagt habe, dass es ausreichend Ganztagesplätze im Kindergarten hätte, sie jedoch von Seiten der Elternschaft etwas ganz anders höre. Außerdem sei es mittlerweile auch so, dass es weder Ü3 Plätze in Jesingen noch in anderen Stadtbezirken von Kirchheim gebe. Sie habe immer geglaubt, dass auf dem Schafhof noch genügend Plätze als Ausweichoption für die Jesinger Kinder zur Verfügung stünden. So war zumindest bislang die Info an das Gremium gewesen.
OVin Armbruster bestätigt, dass es gesamtstädtisch nicht genügend Kindergartenplätze habe und nicht alle Kinder in Kirchheim einen Platz bekommen werden.
ORin Renz möchte wissen, wie die Verwaltung damit umgehe.
OVin Armbruster antwortet, dass die Stadt Einrichtungen baue.
ORin Gmelin teilt mit, dass verschiedene Projekte verschoben wurden um stattdessen Kindergartenplätze schaffen zu können. Dem Gemeinderat sei gesagt worden, dass dies relativ schnell gehe. Sie glaube der Verwaltung dies mittlerweile nicht mehr, wobei die Gründe hierfür unterschiedlich seien und auch an verschiedenen Dingen liege. Als ein weiteres Problem für die nicht ausreichenden Kindergartenplätze nennt sie die Verschiebung des Stichtages zur Einschulung nach hinten. Dies würden 40 Kinder betreffen, welche hierdurch länger den Kindergarten besuchen würden. Ihre Fraktion habe deshalb auch den Antrag in der vergangenen Sitzung gestellt. Der Ortschaftsrat hatte außerdem mit dem Anbau an den Kindergarten Käppele klar gesagt gehabt, dass es sich dabei nur um einen Anfang handle, weil man zu der Zeit bereits wusste, dass die Kindergartenplätze weiter nicht ausreichen würden.
OR Feess fragt nach, was sie als Ratsmitglieder den betroffenen Eltern sagen sollen.
ORin Gmelin schlägt vor, dass den Eltern vorgeschlagen werde, sich einen privaten Anbieter suchen zu müssen. Die Stadt müsse bezahlen, wenn Eltern klagen.
OVin Armbruster nennt hier das Landratsamt, Jugendhilfe, als Adressat für die Klage. Sie verstehe jedoch alle Eltern und der Ortschaftsrat müsse ihr glauben, dass es sich um keine schönen Diskussionen handle, die im Rathaus mit den Eltern geführt werden müsse. Jedoch könne auch sie keine Plätze herbei zaubern.

- OV Jes. 12. Defibrillator
OR Schäfer gibt als Gedankengang an die Verwaltung weiter, einen Defibrillator bei einem öffentlichen Gebäude anzubringen. Nachdem man heute bereits bei dem Tagesordnungspunkt der zentralen Antragsstellung für Zuwendungen und Zuschüsse an Vereine und Verbände über die Anschaffung eines solchen Gerätes für den TSV Jesingen angehört wurde, sei es ihm ein Anliegen, an einer öffentlichen Stelle einen weiteren Defibrillator anzubringen, der 24 Stunden am Tag zugänglich ist.
OVin Armbruster dankt für seine Anregung. Dies müsse im Interesse der Gesamtstadt verfolgt werden.
- 244
OV Jes. 13. Sportgelände Lehenäcker
OR Stolz möchte wissen, was die Verwaltung, aufgrund der bevorstehenden Austragung des Teckbotenpokalturniers bei der Sportanlage Lehenäcker vorhabe, um das Gelände ansehnlich zu machen. Er fragt nach dem Stand bzgl. dem notwendigem Rückschnitt.
OVin Armbruster antwortet, dass die Arbeiten beauftragt wurden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, schließt Ortsvorsteherin Armbruster um 20.36 Uhr den öffentlichen Teil der heutigen Sitzung. Sie bedankt sich bei den Zuhörern für dessen Interesse und wünscht ihnen einen guten Nachhauseweg.

Gez.
Pfizenmaier